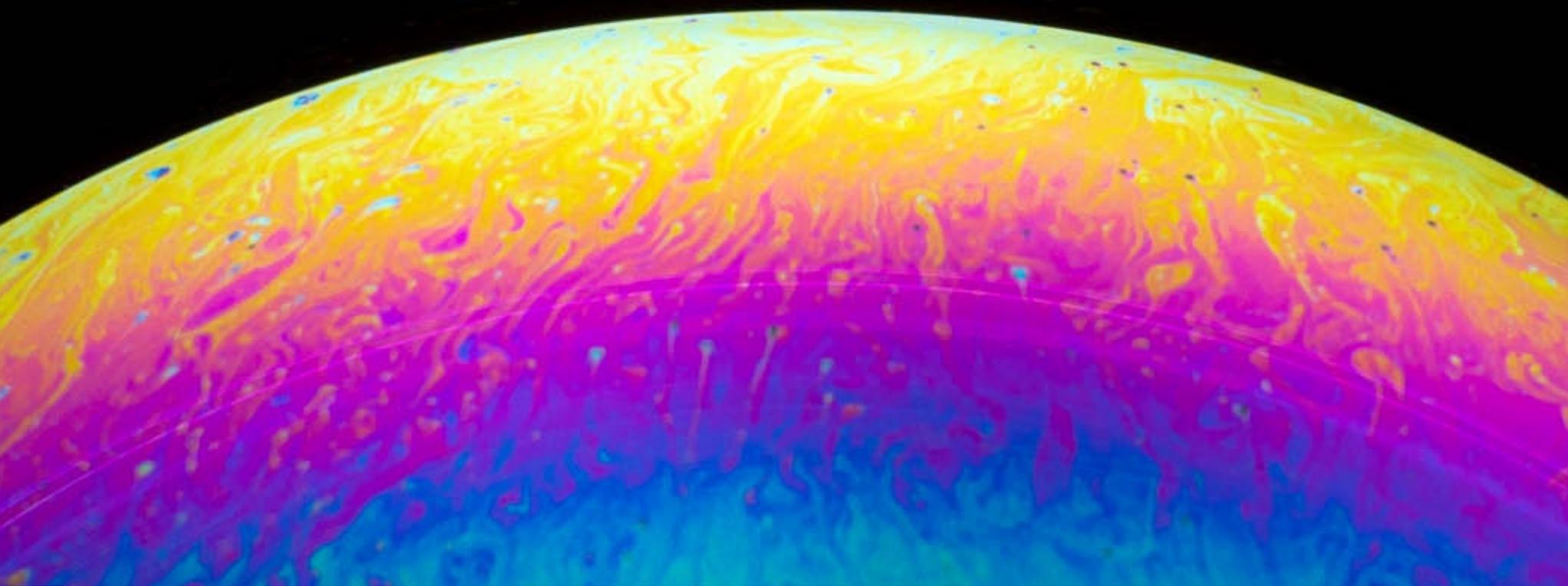


Sensorgrafie

digitale Foto © Jörg Knörchen



KREATIVE FOTOGRAFIE MIT EINFACHEN MITTELN ZU HAUSE

SENSORGRAFIE · DIGITALE FOTOGRAFIE · JÖRG KNÖRCHEN

ZUM HANDOUT

Dieses Handout ist eine Zugabe und dient als Merktzettel zum Sensorgrafie-Foto-Workshop Kreative Fotografie. Es erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

© 2019 Sensorgrafie · 1. Auflage

Sensorgrafie · digitale Fotografie Jörg Knörchen

Telefon 02406 979 135 · 01577 373 1284

E-Mail info@sensorgrafie.de

Web: <https://www.sensorgrafie.de> · <https://joerg.knoerchen.photography>

ACHTUNG DIESES HANDOUT IST LEDIGLICH FÜR DEINE PERSÖNLICHEN UNTERLAGEN UND DEINEN PRIVATEN GEBRAUCH BESTIMMT! VERVIELFÄLTIGUNG, VERÖFFENTLICHUNG UND WEITERGABE WERDEN HIERMIT UNTERSAGT.

BITTE RESPEKTIERE DIE ARBEIT, DIE DER AUTOR IN DAS HANDOUT INVESTIERT HAT.

Wichtige Hinweise:

Alle Angaben wurden vom Autor mit größter Sorgfalt erarbeitet und zusammengestellt. Trotzdem sind Fehler nicht auszuschließen. Der Autor weist ausdrücklich darauf hin, dass er weder eine Garantie noch die juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für Folgen übernehmen kann, die auf fehlerhafte Angaben zurückgehen. Für die Mitteilung etwaiger Fehler ist der Autor jederzeit dankbar.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. auf diesen Seiten berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürfen.

Besuche die Sensorgrafie Teilnehmerseite:

<https://www.sensorgrafie.de/teilnehmer>

FÜR MEINE
ZUCKERBÄCKERIN

KREATIVE FOTOGRAFIE MIT EINFACHEN MITTELN ZU HAUSE

Wenn es draußen ungemütlich ist oder du einfach nur Lust auf kreative Fotografie hast, dann musst du nicht gleich ein ganzes Studio-Set aufbauen und Models buchen: Es lassen sich bereits auf kleinstem Raum zu Hause viele Dinge einsetzen, um tolle und vor allem kreative Ergebnisse zu erzielen.

In diesem Handout zum Sensorgrafie Workshop mit Jörg Knörchen bekommst Du verschiedene Ideen und Anregungen mit auf den Weg, was sich zu Hause mit einfachen Mitteln umsetzen lässt. Das schöne dabei ist, dass du fast alle Materialien bereits haben wirst und der Rest schnell und vor allem kostengünstig zu besorgen ist.

Denn es muss nicht immer zusätzliche und teure Ausrüstung sein, damit du wieder kreativ tätig werden kannst – ein paar neue Ideen reichen vollkommen.

Wir beschäftigen uns in diesem Handout zum Workshop zum Beispiel mit

- Wassertropfen,
- Seifenblasen und
- Rauch.

Im Workshop lernst Du, wie du schöne Fotos ganz einfach zu Hause ohne großen Aufwand erstellen kannst, sowohl in der Theorie als auch in der Praxis, denn du kannst direkt am eigenen Versuchsaufbau während des Kurses alles ausprobieren. Du lernst dabei direkt, worauf es ankommt und bekommst Tipps und Tricks für Kameraeinstellungen und Infos zur Nachbearbeitung deiner Bilder.

Was Du für diesen Workshop benötigst

Systemkamera oder DSLR, externer Blitz mit kameragesteuertem Fernauslöser oder Kabel zum entfesseln des Blitzes, verschiedene Objektive (idealerweise ein Makroobjektiv), Stativ, volle Akkus, leere Speicherkarten

Je nach Thema benötigst Du noch weitere Gegenstände, die Du beim jeweiligen Thema nachlesen kannst.



1

WASSERTROPFEN

Mit einfachen Mitteln zu Hause



WAS DU BENÖTIGST

- 2 Schüsseln (in unterschiedliche Größen die ineinander gestellt werden können, dabei dient die äußere/untere als Auffangschüssel)
 - Gefrierbeutel oder einen Wasserspender mit Hahn
 - ein wenig Milch und Lebensmittelfarbe
 - Podest / Schemel / Galgenstativ und Schnur
 - Handtücher
 - Rührlöffel
- Optional:**
- Schwarzer Hintergrund
 - Snoot (mit Farbfolien)

NOTIZEN

Zeit: ca. 2,5 Stunden

Stativ: Ja

Blitz: Ja

Blitzintensität: 1/128 (mit getrübbten Wasser, sonst höher)

Blitzzoom: 105mm

Standard Bildbearbeitung: ohne

Erweiterte Bildbearbeitung: ohne

Schwierigkeitsgrad: 4/5

Belichtungszeit: 1/200

Blende: 18

ISO: 100

Modus: Manuell

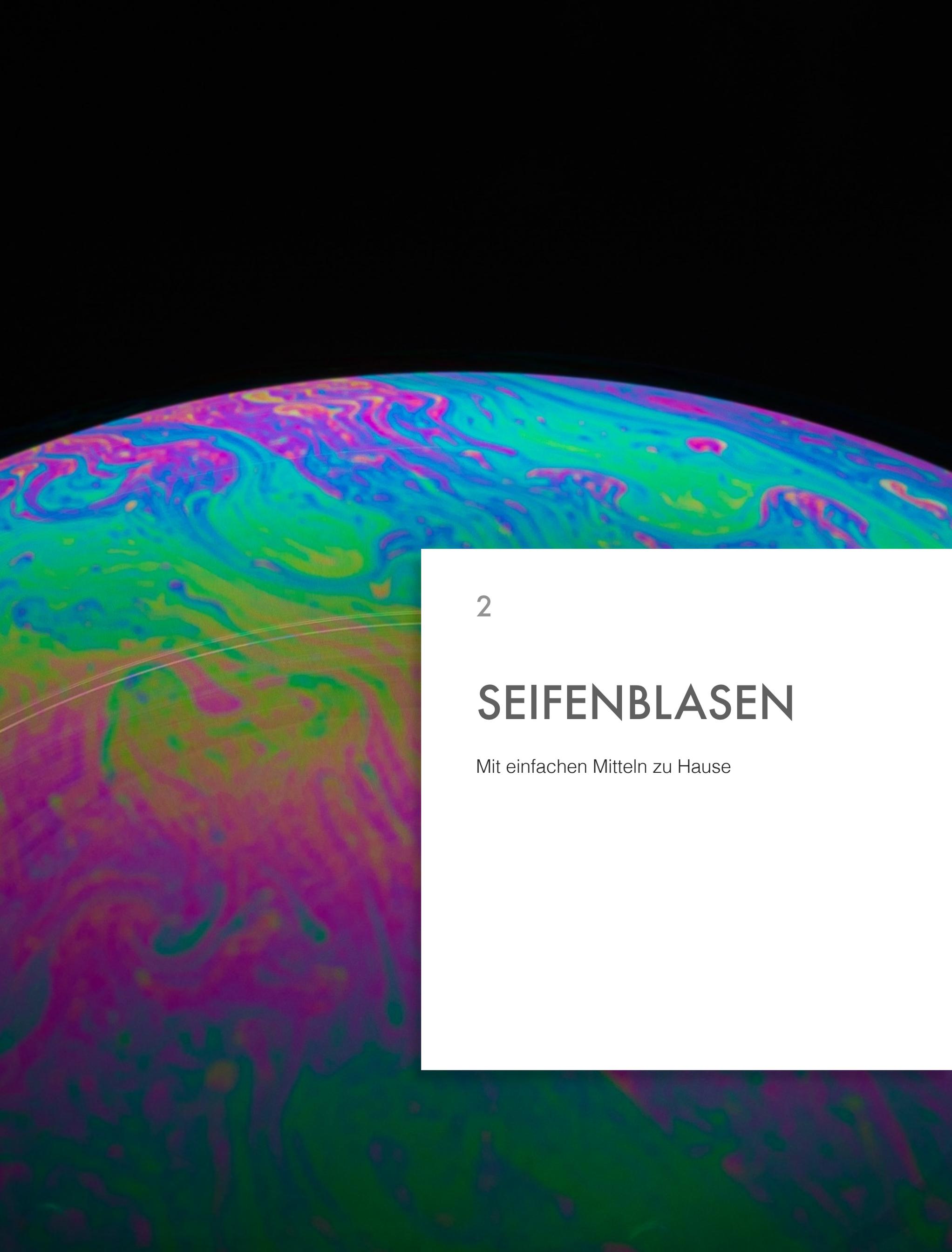
Fokus: Manuell

Brennweite: \geq 70mm-100mm

Bildformat: JPG/RAW

Tipp zum Fokussieren:

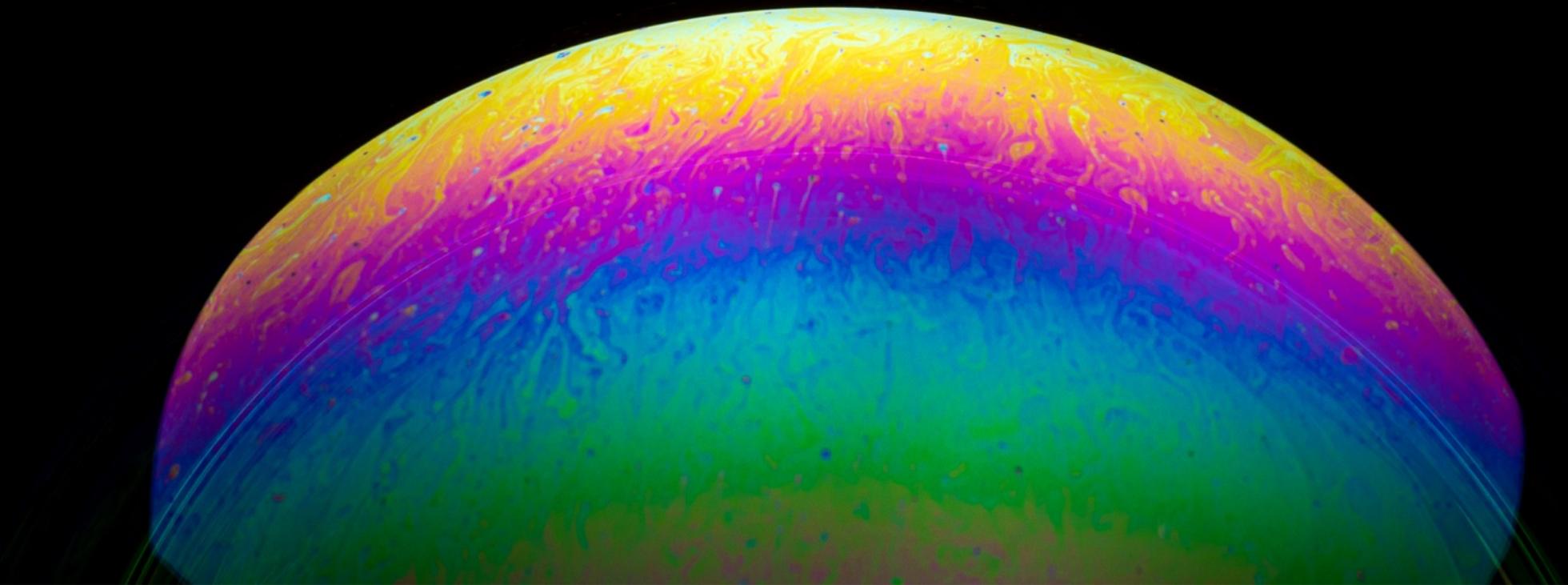
Einen Gegenstand in die mit Wasser gefüllte Schüssel stellen, dieser muss etwas aus dem Wasser ragen. Zum Beispiel eine Stricknadel in einen Radiergummi als Fuß gesteckt. Hier nun die Tropfen genau drauf-tropfen lassen. Das ist nötig, um hier den Fokus zu fixieren. Nach dem fixieren den Autofokus auf „M“ stellen um ihn auf diesem Wert zu dauerhaft zu fixieren.



2

SEIFENBLASEN

Mit einfachen Mitteln zu Hause



WAS DU BENÖTIGSTDU BENÖTIGST

- Schwarzer Hintergrund
- Seifenlauge
- Runde Schale \varnothing ca. 10-25 Zentimeter
- Strohhalm
- Podest / Schemel

Optional:

- Galgenstativ
- Blitzlichthalterung
- Schirm - Softbox
- Diffusor mit Stativ

Anstelle von Blitzlicht kann auch das Fensterlicht, ein Makro-Tisch oder ein Lichtzelt etc. verwendet werden, achte dabei auf Spiegelungen.

Fertige Seifenblasen-Laugen, die man kaufen kann z. Bsp. im Spielwarenhandel, eignen sich oft nicht, da die Seifenblasen dieser Laugen ziemlich schnell platzen.

NOTIZEN

Zeit: ca. 2 Stunden

Stativ: Ja

Blitz: Ja

Standard Bildbearbeitung: ohne

Erweiterte Bildbearbeitung: ohne

Schwierigkeitsgrad: 5/5

Belichtungszeit: 1/160

Blende: 22

ISO: 100

Modus: Manuell

Fokus: Manuell

Brennweite: $\geq 50\text{mm}$

Bildformat: JPG/RAW

Tipp zum Fokussieren:

Setze einen Gegenstand mittig in die mit Seifenlauge gefüllte Schüssel, dieser muss etwas aus dem Wasser ragen. Zum Beispiel eine Stricknadel in einen Radiergummi als Fuß gesteckt wird. Fokussiere nun diesen Gegenstand und fixieren den Autofokus indem Du den Autofokus auf Manuellen Fokus umstellst.

Basis-Rezept

Zutaten:

1 Teil Spülmittel

4 Teile Wasser

Anleitung:

Vermische einfach die Zutaten, Du musst nur ein paar Dinge beachten, wenn du Seifenblasen-Lösung selber herstellst:

Verschiedene Seifen erzeugen verschiedene Arten von Blasen. Experimentiere mit Spülmittel, Körper-Seife, Baby-Seife und anderen Flüssigseifen.

Wenn du die Seife zu viel mit Wasser verdünnst, werden die Blasen sehr dünn und platzen sofort.

Verbessere deine Blasen-Lösung.

Sobald du deine einfache Seifenblasen-Lösung hergestellt hast, kannst du bestimmte Zutaten hinzufügen, um die Textur und Farbe der Blasen zu verändern.

Ein klein wenig Zucker, Stärke-Sirup oder Maisstärke verdickt die Lösung und es entstehen stabilere Blasen. Experimentiere mit unterschiedlichen Mengen an Zucker oder Stärke und beobachte, wie lange es dauert, bevor die Blasen platzen.

Gib ein bisschen Lebensmittelfarbe dazu. Blasen schimmern ganz natürlich in schönen Regenbogenfarben, aber du kannst den Farbton auch selber deiner Lieblingsfarbe anpassen. Gib einfach ein paar Tropfen Lebensmittelfarbe zur Lösung.

Rezept Variante 1

Zutaten:

- 1 Liter Wasser
- 50 ml Fairy Ultra (grün) ca. 54 gr.
- 1 gr Guarkernmehl ca 1/2 TL
- 2 gr Backpulver 1 gestr. TL
- 0,5 gr Kleister 1/4 TL

Anleitung:

Die Zutaten gut mit dem Schneebesen vermischen und ein paar Stunden warten, bis der Schaum verschwunden ist.

Rezept Variante 2

Zutaten:

- 300 ml destilliertes Wasser (lauwarm)
- 40 gr. Maismehl
- 10 ml Spülmittel

Anleitung:

Rühre das Maismehl in das destilliertes Wasser ein, das vorher erwärmt wurde. Dann kommt das Spülmittel hinzu. Aber Vorsicht: Nicht zu wild rühren, denn Schaum können wir gar nicht gebrauchen. Jetzt heißt es warten: circa vier Stunden muss das Gemisch stehen, ehe die "magische" Seifenlauge benutzt werden kann.

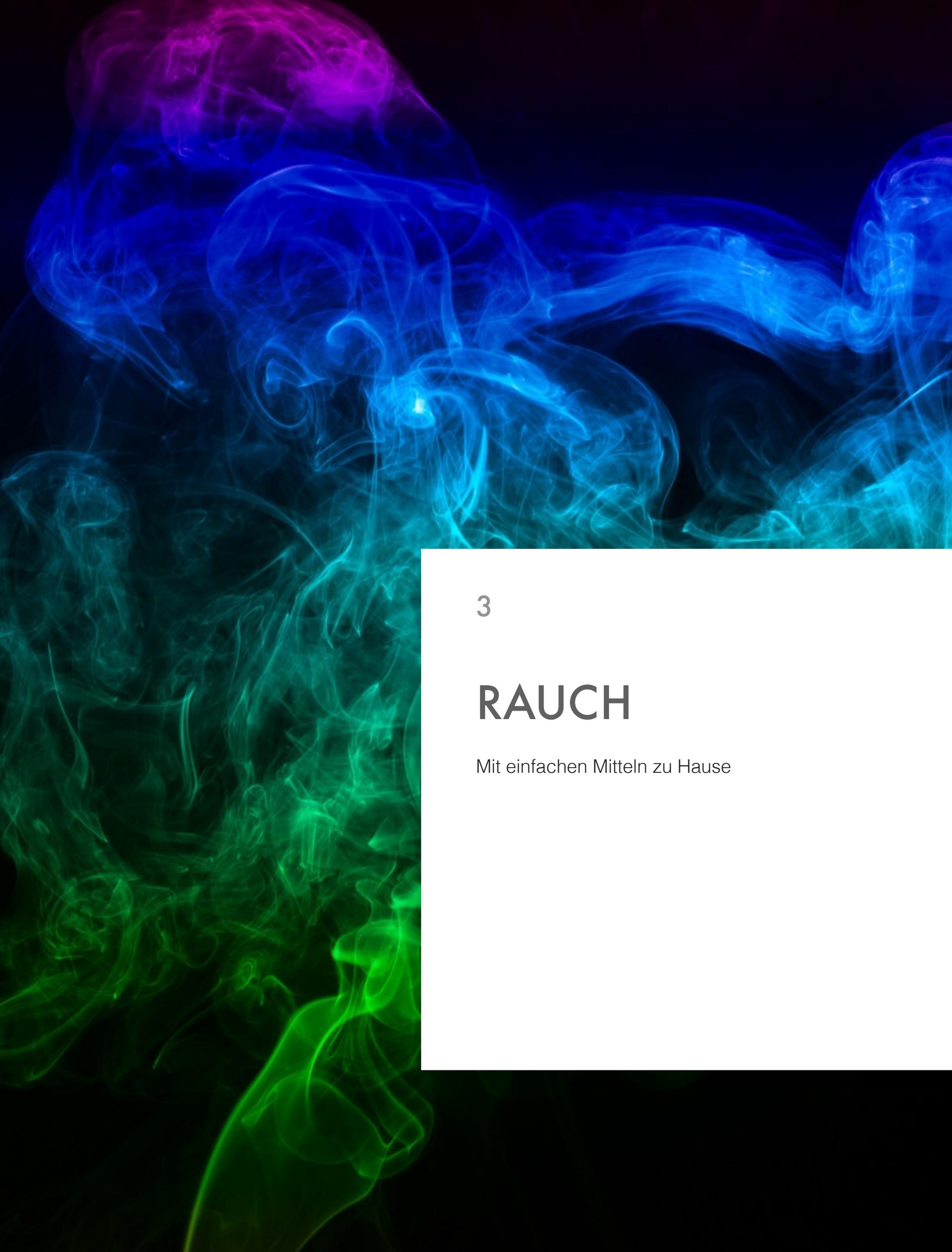
Rezept Variante 3

Zutaten:

- 1/2 Tasse Wasser
- 2 Esslöffel transparent Flüssigseife wie Geschirrspülmittel
- 2 Esslöffel Glycerin

Anleitung:

Einige Stunden stehen und ruhen lassen, am besten über Nacht.



3

RAUCH

Mit einfachen Mitteln zu Hause



WAS DU BENÖTIGST

- Schwarzer Hintergrund
- Feuerfester Untergrund
- Räucherstäbchen und Halterung
- Feuerzeug

Optional:

- Snoot und Farbfolien oder Flügeltüren
- Reflektor

NOTIZEN

Zeit: ca. 1,5 Stunden

Stativ: Ja

Blitz: Ja

Blitzintensität: 1/60

Blitzzoom: 55mm

Standard Bildbearbeitung: Ja

Erweiterte Bildbearbeitung: Ja

Schwierigkeitsgrad: 3/5

Belichtungszeit: 1/250

Blende: 22

ISO: 100

Modus: Manuell

Fokus Manuell

Brennweite: 50mm

Bildformat: RAW

Tipp:

Die Spitze des Räucherstäbchens sollte mit im Bild sein um zu sehen woher der Rauch kommt. auf die Spitze des Räucherstäbchens kannst Du auch den Fokus legen.

Standard Bildbearbeitung

Mit welchem Programm Du arbeiten möchtest, liegt bei Dir. Du wirst das Schwarz anpassen wollen, um nur die Details des weißen Rauchs zu belassen. Danach kannst du Weiß, Lichter, Schatten, Belichtung und Kontrast nach Augenmaß anpassen und die Aufnahme nach deinen Wünschen einstellen.

Wenn es Elemente gibt, die du entfernen möchtest, male sie mit einem schwarzen Anpassungspinsel aus oder verwende Ebenen und Masken in Photoshop, wenn dies deine bevorzugte Technik ist.

Die Rauchmuster auf schwarzem Hintergrund sind zwar hübsch und interessant, aber man kann mit den Fotos so viel mehr machen. Ich nutze Photoshop, aber mit den meisten anderen Programmen zur Bildbearbeitung würde es auch funktionieren. Oder besser gesagt, jedes Bildbearbeitungsprogramm, das Ebenen unterstützt, wird funktionieren. (Denke daran Lightroom unterstützt keine Ebenen, so dass Du zwar Schritte wie bearbeiten und andere Dinge damit machen kannst, aber Fotos zu spiegeln übersteigt dessen Möglichkeiten).

Hier sind die Spiegel-Schritte:

- Öffne Dein („Standard“) bearbeitetes Rauchbild. Wähle das gesamte Bild aus und kopieren es.
- Füge das kopierte Bild als neue Ebene über sich selbst ein.
- Spiegele die obere Ebene horizontal oder vertikal. (In Photoshop, Bearbeiten, Transformieren und Horizontal oder Vertikal spiegeln).
- Ändere den Mischmodus auf der oberen Ebene auf Aufhellen.

Du wirst nun sehen, dass die obere Ebene gespiegelt und über der unteren Ebene angeordnet ist und ein interessante Muster entstanden ist.

Du kannst die Ebenen so verschieben, dass sie sich auf verschiedene Weisen überlappen und sich das Muster ändert. Du kannst die Leinwand vergrößern und das gespiegelte Bild neben sich stellen oder sogar mehrere Ebenen verwenden, wobei das Bild sowohl horizontal als auch vertikal gespiegelt wird.

Du bist jetzt in das Reich der abstrakten Kunst eingetreten und alles ist möglich.

Vielleicht möchtest du etwas Farbe hinzufügen?

Erstelle eine weitere Ebene oben auf dem Stapel und fülle sie mit einem Farbverlauf. Verwende nun den Overlay oder Soft Light Blending Modus und beobachte, wie dein Rauch die Farben des Verlaufs annimmt.

Wenn du den Rauch von Hand malen möchtest, erstelle eine leere Ebene oben. Stelle den Mischmodus auf Überlagern und verwende das Pinselwerkzeug (mit einer Farbe Deiner Wahl), um den Rauch zu bemalen, und beobachte, wie der weiße Rauch Farbe annimmt, während der schwarze Hintergrund unberührt bleibt. Versuche, ein Foto auf die obere Ebene zu legen und den Mischmodus auf dieser Ebene auf Überlagerung zu schalten.

Rauch in anderen Fotos

Du kannst den Rauch aus Deinen Fotos auch in eines Deiner anderen Fotos einsetzen und ein neues Foto komponieren.

Fotografiere zum Beispiel eine Peperoni und füge aus einem Deiner Rauchfotos einen rot-orange eingefärbten Rauch hinzu. So kannst Du zeigen wie scharf/feurig die Schote ist.

Wenn Du magst, kannst Du natürlich die komplette Szene aufbauen und in einem Bild fotografieren, also Peperoni inklusive Rauch gleichzeitig fotografieren, verwende eventuell einen weiteren Blitz für stimmige Lichtsituationen, den Rauch kannst Du dann später noch in der Bildbearbeitung einfärben. Achte darauf, dass hier das Räucherstäbchen nicht zu sehen ist, ansonsten musst Du es später weg stempeln.

Gleiches Vorgehen kannst Du zum Beispiel mit einer Kaffee- oder Teekanne, aus deren Ausguss der Rauch steigt anwenden. Bei einer Person, die zu viel grübelt kannst Du zeigen, wie ihr der Kopf raucht. Deiner Phantasie ist keine Grenze gesetzt.

SENSORGRAFIE - DIGITALE FOTOGRAFIE

Falls Dir das Handout gefallen hat würde ich mich über Dein Feedback und eine Bewertung freuen. Falls Du Wünsche oder Verbesserungsvorschläge hast, kontaktiere mich doch einfach...

© 2019 Sensorgrafie · 1. Auflage

Sensorgrafie · digitale Fotografie Jörg Knörchen

Am Heidberg 4 · 52134 Herzogenrath

Telefon 02406 979 135 · 01577 373 1284

E-Mail info@sensorgrafie.de

Web: <https://www.sensorgrafie.de> ·

<https://joerg.knoerchen.photography>